

Thüringen

Virtuelles Auktionshaus

[12.01.2012] Die Thüringer Finanzämter haben im vergangenen Jahr Pfandsachen von Schuldnern erfolgreich im Internet versteigert.

Insgesamt 157 gepfändete Gegenstände haben die Finanzämter in Thüringen im Jahr 2011 zur öffentlichen Versteigerung im virtuellen Auktionshaus von Bund, Ländern und Gemeinden eingestellt. Davon wurden die meisten Objekte nach Angaben des Thüringer Finanzministeriums erfolgreich unter den Hammer gebracht und sorgten für einen Erlös von insgesamt rund 69.100 Euro. „Die Versteigerung per Mausklick erweist sich als ein optimales Instrument, um einen guten Erlös für gepfändete Sachen zu erzielen“, sagt Finanzminister Wolfgang Voß. Niemand müsse mehr zu einer Versteigerung fahren und es könne rund um die Uhr mitgeboten werden. „Damit erreichen wir als Steuerverwaltung auch eine größere Zielgruppe.“ Die Finanzämter versteigern Pfandsachen, die sie zuvor bei säumigen Schuldnern gepfändet haben. Mit den Erlösen werden Steuerschulden und andere Schulden getilgt.

(cs)

Thüringens Finanzämter

Stichwörter: CMS | Portale, Thüringen, Finanzämter, Wolfgang Voß